

Nadine Krause und Tobias Rotermund sind MTB-Weltmeister im Marathon

Zwei junge Mountainbike-Weltmeister kommen aus Boffzen und starten für das MTB Race Team Höxter. Das MTB Race Team Höxter war am vergangenen Wochenende bei der Hobby-WM in Saalbach-Hinterglemm mit 5 Fahrern am Start und konnte tolle Ergebnisse einfahren. Bei der WM waren über 1.100 Fahrer aus mehr als 25 Nationen am Start, darunter Exoten wie die Elfenbeinküste oder Brasilien.

Am Freitag startete das Cross Country Rennen in Hinterglemm. Für das Mountainbike-Rennen war die gesamte Innenstadt von Hinterglemm in einen Rennkurs und eine Eventarea verwandelt worden. Direkt aus der Stadt ging es auf einen extrem anspruchsvollen 2,6km langen Rundkurs. Der Dauerregen in der Nacht zum Freitag hatte den ersten Wiesenanstieg in eine feuchte Sumpflandschaft verwandelt, die nur mit maximaler Kraft und im kleinsten Gang zu bewältigen war. Der anschließende steile Schotteranstieg konnte nur von wenigen Fahrern bezwungen werden und die Abfahrt über Wurzelpassagen und eine tiefe Wiese erforderte ebenfalls maximale Konzentration. Als Erste ging Nadine Krause (15) für das MTB Team aus Höxter an den Start. Direkt nach dem Start setzte sie sich mit den gleichzeitig gestarteten Damen an die Spitze des Feldes und ließ sich nicht anmerken, dass sie zum ersten Mal auf einer schweren Strecke in den Alpen fuhr. „Kaum zu glauben, dass Nadine dieses Wochenende das erste Mal in den Alpen ist“, so der Streckensprecher in Hinterglemm. Souverän gewann sie ihr Rennen und sicherte sich den ersten WM-Titel.

Tobias Rotermund startete mit Niklas Schulz, seinem Bruder Timm und Uwe Rotermund im zweiten Cross Country Rennen der Männer. Gleich vom Start weg zeigte Tobias seine Extraklasse und setzte sich gemeinsam mit einem Fahrer aus Ungarn an die Spitze des Feldes. Mit der Präzision eines Urwerkes zogen die beiden ihre Runden. Eine Attacke des Ungarn in der 3. Runde konnte Tobias nicht mitgehen und musste etwas abreißen lassen. „Ich habe gemerkt, dass ich wohl nicht mehr rankommen würde und habe daher meine Körner für den Marathon am nächsten Tag gespart“, so Tobias. Niklas Schulz hatte mit einigen technischen Problemen am Bike zu kämpfen und belegte den 4. Platz. Timm Rotermund war der mit großem Abstand jüngste Fahrer im Feld und fuhr auf den beachtlichen 8. Rang.

Wer beim Marathon gewinnen will muss früh aufstehen, so die Devise. Am Samstagmorgen standen die Höxteraner MTB-Fahrer bereits eine Stunde vor dem Start an der Startlinie. Nach ausgeruhter Nacht planten alle die Strecke mit 31km und 1.160 Höhenmeter möglichst schnell zu bewältigen. Punkt 9 Uhr bewegte sich der Fahrtross nach hektischem Start mit über 50 km/h von Hinterglemm nach Saalbach. Die vorausfahrende Polizei und die begleitenden Hubschrauber hatten alle Hände voll zu tun die Strecke zu sichern, die Anfangsgeschwindigkeit der Biker war enorm. „Ein tolles Gefühl mit 1.000 Biker mit Höchstgeschwindigkeit nach Saalbach zu fahren und dort von zig hundert Zuschauern angefeuert zu werden“, so Nadine Krause. Ab Saalbach begann die selektive Strecke mit starken Anstiegen und grobem Schotter. Tobias konnte lange Zeit an der Spitze mitfahren, konnte aber im großen Fahrerfeld nicht seine aktuelle Position. Nach einem Sturz in der ersten Abfahrt mit ca. 40km/h musste er sein Bike wieder richten und verlor wertvolle Plätze. Seine spontane Entscheidung war goldrichtig. An der Streckenteilung entschied er sich spontan auf die Mitteldistanz zu gehen. Es folgten 1.000 Höhenmeter Anstieg an einem Stück auf den Schattberg. In der Auffahrt war sein leichtes Gewicht von enormem Vorteil und er konnte Platz für Platz gut machen. Am Ende bewältigte er die 42 km und 1.960 Höhenmeter in nur 2:33h und war mit mehr als 4 Minuten Vorsprung verdienter Weltmeister. Niklas Schulz ging ebenfalls auf die mittlere Distanz und fuhr ein grandioses Rennen. Sein maximaler Einsatz wurde mit dem 3. Platz in der Klasse Junioren belohnt.

Nadine Krause kannte die Berge zwar noch nicht, dies hinderte sie jedoch nicht daran sehr schnell wieder zurück in Hinterglemm zu sein. Mit einer Fahrzeit von weniger als 2 Stunden holte sie sich den verdienten Titel der Hobby-Weltmeisterin. Timm Rotermund fuhr ebenfalls sehr stark und wurde 8. Bei den Junioren. Trainer Uwe Rotermund belegte in der Klasse Senioren 1 den 7. Platz in einer starken Konkurrenz.

Der Blick auf das Gesamtklassement belegt eindrucksvoll den starken Auftritt des MTB Race Team Höxter. Auf der 42km-Strecke belegten Tobias Rotermund den 20. und Niklas Schulz den 37. Platz von 410 Fahrern. Auf der 31 km-Strecke fuhren Uwe Rotermund auf den 23. und Timm Rotermund auf den 46. Platz von 264 Fahrern. Nadine Krause wurde 6. von 60 Damen auf der 31km-Strecke.